

# presse

---

## Deutschland braucht Industrie-Ministerium

Anlässlich einer Veranstaltung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) vor Vertretern von Unternehmen und Wirtschafts-Organisationen, erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Garrelt Duin:

Deutschland braucht ein Industrie-Ministerium. Nur so lassen sich im eigenen Land und in Europa die industriepolitischen Interessen bündeln und kraftvoll durchsetzen. Momentan sind Teile der Industriepolitik wie Forschung und Entwicklung in fast jedem Ministerium zu finden, ohne dass diese konzentriert zusammengeführt werden.

Die Finanz- und Wirtschaftskrise der vergangenen Jahre hat gezeigt, wie bedeutend eine starke industrielle Grundlage ist. Nur deshalb überwindet Deutschland die Krise am schnellsten und besten. Dabei darf traditionelle und neue Industrie nicht gegeneinander ausgespielt werden. Ohne Green-Tech und kreative Dienstleistungen auszublenzen, bleiben Industrien wie Chemie, Zement, Automobil oder mittelständischer Maschinenbau das Rückgrat der Wirtschaft. Oft bedingt das eine das andere. Zum Beispiel: Ohne die Dämmstoffe, die mit viel Strom gemacht werden, sind manche energiesparende Umbauten an Häusern gar nicht möglich.

### IMPRESSUM

HERAUSGEBER THOMAS OPPERMANN, MDB REDAKTION JOHANNES SCHWARZ

TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18

E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER [WWW.SPDFRAKTION.DE](http://WWW.SPDFRAKTION.DE) ABGERUFEN WERDEN.